

Medienmitteilung, März 2002

## **Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft**

Informationen zu aktuellen Projekten unter [www.equality.ch](http://www.equality.ch)

**Vor fünf Jahren hat die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten SKG die landesweite Kampagne «Halt-Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft» lanciert. Auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene wurde eine Vielzahl von Projekten initiiert. Die Gleichstellungsbüros haben sich unter anderem mit Erfolg für die Schaffung von Interventionsprojekten gegen häusliche Gewalt in der Schweiz eingesetzt. Die Website [www.equality.ch](http://www.equality.ch) der SKG bietet neu eine detaillierte Übersicht der aktuellen Projekte zu Gewalt in Ehe und Partnerschaft an.**

Die **Website [www.equality.ch](http://www.equality.ch)** informiert über die Aktivitäten der Schweizerischen Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten, veröffentlicht Stellungnahmen und führt zu den Adressen der Gleichstellungsbüros auf eidgenössischer, kantonaler und kommunaler Ebene. Als **neue Dienstleistung bietet sie Fachpersonen und der interessierten Öffentlichkeit einen Überblick über die aktuellen Projekte zu «Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft»** an. Insbesondere werden die Schwerpunkte und Aktivitäten aller Interventionsprojekte und -stellen in der Schweiz dargestellt, mit Hinweisen auf Publikationen und Kontaktadressen. Eine Linkliste führt zu Organisationen in der Schweiz und im Ausland, die sich mit dem Thema Gewalt in Ehe und Partnerschaft beschäftigen.

Im Jahre 1997 hat die Schweizerische Konferenz der Gleichstellungsbeauftragten die landesweite **Kampagne «Halt Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft»** durchgeführt. Mit Informationsmaterialien, einer Infoline und mit zahlreichen regionalen und lokalen Veranstaltungen wurde die weit verbreitete Gewalt in Ehe und Partnerschaft thematisiert. Die Kampagne basierte auf den Ergebnissen der ersten schweizerischen Untersuchung zum Ausmass der Gewalt gegen Frauen in Ehe und Partnerschaft in der Schweiz. Gemäss dieser repräsentativen Nationalfonds-Studie erleidet jede fünfte Frau in der Schweiz im Laufe ihres Lebens körperliche und/oder sexuelle Gewalt durch den Partner (Gillioz/De Puy/Ducret, Domination et violence envers la femme dans le couple, Lausanne 1997).

**Die Gleichstellungsbüros in den Kantonen und Städten sind unter anderem wesentlich beteiligt an der Entstehung und am Aufbau der Interventionsprojekte gegen häusliche Gewalt in der Schweiz.** Diese verfolgen den Ansatz, mittels koordinierter Massnahmen und einer effektiven Zusammenarbeit zwischen staatlichen und privaten Stellen Opfer häuslicher Gewalt besser zu schützen und längerfristig zu einer Reduktion der Gewalt beizutragen. Mit der Einsetzung der Interventionsprojekte wird die Strategie verfolgt, alle Institutionen und Behörden, die mit dem Thema befasst sind, in die Bekämpfung der häuslichen Gewalt

einzubinden und auf gemeinsame Zielsetzungen zu verpflichten. Häusliche Gewalt soll nicht mehr als Privatsache betrachtet, sondern als gesellschaftliches Problem erkannt werden. Mittlerweile gibt es Interventionsprojekte und -stellen in den Kantonen Aargau, Baselland, Basel-Stadt, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Zürich sowie Stadt und Kanton Bern. Auch in andern Kantonen und Städten wurden Projekte und Arbeitsgruppen mit dem Ziel der Verbesserung des Opferschutzes bei häuslicher Gewalt eingerichtet.

Kontaktadressen: Martha Weingartner

Büro für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Zürich  
Postfach, 8022 Zürich

Tel. 01 216 37 43

E-Mail: [martha.weingartner@bfg.stzh.ch](mailto:martha.weingartner@bfg.stzh.ch)

Lucienne Gillioz

Service pour la promotion de l'égalité entre homme et femme  
2, rue de la Tannerie, 1227 Carouge

Tél. 022 301 37 00

E-Mail: [Lucienne.Gillioz@etat.ge.ch](mailto:Lucienne.Gillioz@etat.ge.ch)

Marilena Fontaine

Consulente del Consiglio di Stato per la condizione femminile  
Residenza governativa, 6501 Bellinzona

Tel. 078 818 41 28

E-Mail: [marilena.fontaine@ti.ch](mailto:marilena.fontaine@ti.ch)